

NISHTHA AUSTRIA

und das

INSTITUT FÜR UMWELT, FRIEDE UND ENTWICKLUNG (IUFE)

laden zum Informationsabend



„GEMEINSAMES ENGAGEMENT
FÜR
ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT“



Montag 16. November 2015

19:00–22:00

am campus | Seminarhaus 2 | Tivoligasse 73 | 1120 Wien

Um Anmeldung bis spätestens 11. November 2015 unter office@iufe.at wird gebeten

Eintritt frei!



PROGRAMM

Eröffnung und Begrüßung

Nationalratsabgeordneter Dr. Franz-Joseph HUAINIGG (IUFE-Obmann)



Vorträge

- *Indien, eine Projektreise in die Vergangenheit und in die Zukunft*, Vortrag und Videofilm der 20 Jahrfeier (Dr. Barbara NATH-WISER)
- *Eastern Technology Center in Uganda*, Projektupdate (Dr. Martin BRENNESEL)
- *OTEPIC, die Eigeninitiative aus Kenia* mit Vortrag und Videofilm (Thomas PELANT)
- *Mongolei, ein Projektabschluss* (Angela KROTTENDORFER)

Durch das Programm führt Mag. Johannes MINDLER-STEINER (IUFE)

Gemeinsamer Ausklang bei Snacks und Getränken



Über Nishtha Austria

NISHTHA Austria besteht seit 2012 und baut auf der 20 jährigen Philosophie von NISHTHA Indien auf. Die Organisation wurde mit dem Ziel gegründet, sich für die Verbesserung der sozialen Verhältnisse vor allem von Frauen und Kindern einzusetzen. Entwicklungen werden in den Bereichen Gesundheit, Erziehung, Ausbildung und Umwelt angestrebt. Unsere Projekte werden von Menschen geleitet, die es sich zur Lebensaufgabe gemacht haben, vor Ort zu leben und zu arbeiten, da es uns wichtig ist auf lokales Wissen und Kulturvorstellungen aufzubauen und die jeweiligen Lebensbedingungen zu berücksichtigen.



Projekte und Manager



Dr. Barbara NATH-WISER ist die Gründerin von NISHTHA Indien, eine gemeinnützige Stiftung, die sich für Gesundheit, Erziehung und Umwelt in einer ländlichen Bergregion in Nordindien einsetzt und seit über 20 Jahren erfolgreiche Projekte entwickelt und umsetzt. Frau NATH-WISER erhielt 2015 das Bundesverdienstkreuz Österreichs für Ihr Engagement und Einsatz. Eine Projektzusammenfassung dieser sehr erfolgreichen Arbeit finden Sie unter <http://nishtha-hp.org/>



Paul MUSIMOLYA baut mit Unterstützung aus Österreich durch Dr. Martin BRENNESEL in einer Dorfgemeinschaft im Osten von Uganda aus lokaler Eigeninitiative und nach dem Vorbild des Indienprojekts eine berufsbildende Schule. Gemeinsam werden Frauen- und Jugendprojekte geplant und mit der lokalen Organisation *Bakuza* umgesetzt. Die Initiatoren haben jahrelang gemeinsam in einem Spital in Kenia zusammengearbeitet, die Projektarbeit erfolgt ehrenamtlich.



Die Geschichte von Philip MUNAYSIA und seiner Organisation *OTEPIC* zeigt, was ein Einzelner tun kann, um seine Umgebung entscheidend zu beeinflussen und zu verbessern. Seit einem Jahr entsteht ein Öko-Friedensdorf – als Modell und Schule für soziale und ökologische Nachhaltigkeit unter ärmsten Bedingungen in Kenia.



Dr. Franz GREIF und Angela KROTTENDORFER unterstützen ehrenamtlich und gemeinsam mit der Wiener Privatklinik und dem Club der Land- und Forstwirte sowie der Österreichisch-Mongolischen Gesellschaft *Otschir* in einer nordmongolischen Holzfällersiedlung ein Zentrum für physikalische Therapie. Das Projekt ist bereits voll angelaufen und die Therapien werden erfolgreich umgesetzt.



ANREISE

am campus | Seminarhaus 2 | Tivoligasse 73 | 1120 Wien

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Sie erreichen uns am besten mit der U4 (Station Schönbrunn) oder mit dem Bus 9A (Station Tivoligasse-Schwenkgasse) via Bahnhof Meidling. Gratis-Parkplätze stehen für die Dauer der Veranstaltung am Gelände zur Verfügung, jedoch begrenzt.

KONTAKT

Institut für Umwelt, Friede und Entwicklung (IUFÉ)

Tivoligasse 73, 1120 Wien | Tel: +43 1 3586858-65 | ZVR-Zahl: 819872747

Ansprechperson: Mag. Johannes Mindler-Steiner (johannes.steiner@iufe.at)

www.facebook.com/iufe.at | www.iufe.at | http://iufe.podspot.de

Nishtha Austria

Pohlgasse 41 Top 33, 1120 Wien | Tel+43 664 88296737

Ansprechperson: Claudia Futterknecht (claudiafutterknecht@hotmail.com)

http://nishtha-hp.org/

Spendenkonto NISHTHA: BIC: OBKLAT2L | IBAN: AT24 1500 0045 9101 8215



Eine Veranstaltung des Instituts für Umwelt, Friede und Entwicklung und Nishtha Austria.

Gefördert durch die Österreichische Entwicklungszusammenarbeit (OEZA/ADA).

निष्ठा
n i s h t h a

INSTITUT FÜR UMWELT - FRIEDE - ENTWICKLUNG
IUFE.AT
WIEN

GEFÖRDERT DURCH DIE

ÖSTERREICHISCHE
ENTWICKLUNGS
ZUSAMMENARBEIT